

■ IHRE ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Formular auf unserer Webseite, auf der Sie auch weitere Informationen zur Veranstaltung finden:

www.iwm.sankt-georgen.de/studientag

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Amt für katholische Religionspädagogik Frankfurt durchgeführt. Sie ist im Rahmen der Lehrerfortbildung akkreditiert und wird sowohl in Hessen als auch in Rheinland-Pfalz als ein Fortbildungstag angerechnet.

Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 10,- €. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Simon Neubert

Institut für Weltkirche und Mission
Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen

Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 6061-710

Fax: +49 69 6061-777

E-Mail: info@iwm.sankt-georgen.de

■ DIE ANFAHRT

Der Studientag findet in Frankfurt am Main, an der PTH Sankt Georgen statt.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Mit der Straßenbahnlinie 16 Richtung Offenbach/Stadtgrenze bis Haltestelle Balduinstraße (Eingangstor befindet sich 100m entgegengesetzt zur Fahrtrichtung).
- Umsteigemöglichkeiten von der S-Bahn auf die Straßenbahnlinie 16 an den Stationen Hauptbahnhof, Südbahnhof und Mühlberg

Mit dem Auto

- Über die A 661 auf den Kaiserlei-Kreisel in Offenbach
- Ausfahrt B 43/Strahlenbergerstraße in Richtung Sachsenhausen/Oberrad
- Geradeaus auf B 43/Deutschherrnufer für etwa 1,2 km
- Links abbiegen und dem Hinweisschild nach Oberrad folgen
- Rechts in die Offenbacher Landstraße abbiegen
- Nach etwa 700 m liegt auf der linken Seite Sankt Georgen.

Da Sankt Georgen nur über begrenzte Parkmöglichkeiten verfügt, empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Institut für Weltkirche und Mission
Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen

globales lernen im religionsunterricht

Unterrichtskonzepte
im Zeichen weltweiter
Verantwortung



STUDIEN TAG
06. Juni 2012

■ DAS THEMA

Längst findet unser Leben in komplexen globalisierten Zusammenhängen statt. Schülerinnen und Schüler spüren – vielfach vermittelt durch die internationalen Medien- und Internetkultur – den Einfluss weltweiter Entwicklungen auf ihr eigenes Leben.

Globales Lernen knüpft als interdisziplinäres Unterrichtskonzept an diese Erfahrungen an. Weltweite Abhängigkeiten und Problemlagen sollen vermittelt werden, Schülerinnen und Schüler dazu befähigt werden, sich innerhalb globaler Prozesse als handlungsfähige Teilnehmer wahrzunehmen. Damit liegt der Ansatz auf einer Linie mit zeitgemäßen kompetenzorientierten Pädagogikkonzepten.

Im Rahmen des Studientages soll das Lernkonzept vorgestellt und anhand konkreter Unterrichtsbeispiele veranschaulicht werden. Insbesondere soll dabei auf die Möglichkeiten des Religionsunterrichts eingegangen werden, etwa im Hinblick auf die ethische Dimension globaler Herausforderungen.

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Religionslehrerinnen und -lehrer. Darüber hinaus sind alle an der Thematik Interessierten herzlich willkommen.

■ DAS PROGRAMM

- 9:30 **Anreise**
- 10:00 **BEGRÜßUNG**
- 10:15 **REFERAT** (Oesselmann)
Schulische Bildung in einer globalisierten Welt
- 11:15 **Kaffeepause**
- 11:30 **PODIUM** (Krämer, Oesselmann, Schürmann)
Chancen und Hürden für Globales Lernen im Religionsunterricht
- 12:30 **Mittagsimbiss**
- 13:30 **WERKSTATT 1a** (Krämer)
Was kostet ein Kind? Kinderschicksale in Asien als ethische Herausforderung.
- WERKSTATT 1b** (Schürmann)
aktion lichtbox - Mt 5,14 - Solarlicht für Ghana
- 15:00 **Erfrischungspause**
- 15:30 **WERKSTATT 2a** (Schaffer)
Der Blick hinter die Kulissen: Wie fair beschaffen die Akteure unsere Stadt?
- WERKSTATT 2b** (Drempetic)
Perspektivenwechsel im Fokus – Lernen von der außerschulischen Bildungsarbeit
- 17:00 **Veranstaltungsende**

■ DIE REFERENTEN

PROF. DR. DIRK OESSELMANN

- Professor für Gemeindepädagogik, Evangelische Hochschule Freiburg
- Leiter der Projektstelle „Entwicklungspolitische globale Bildung an Evangelischen Fachhochschulen“

GEORG KRÄMER

- Bildungsreferent, Welthaus Bielefeld e.V.
- Fachkoordinator für Globales Lernen des Landes Nordrhein-Westfalen

PETRA SCHÜRMAN

- Bildungsreferentin, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Aachen

STEFANIE SCHAFFER

- Projektkoordinatorin, Entwicklungspolitisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz (ELAN e.V.), Mainz

SAMUEL DREMPETIC

- Leiter des Centre for Global Learning, Nürnberg

